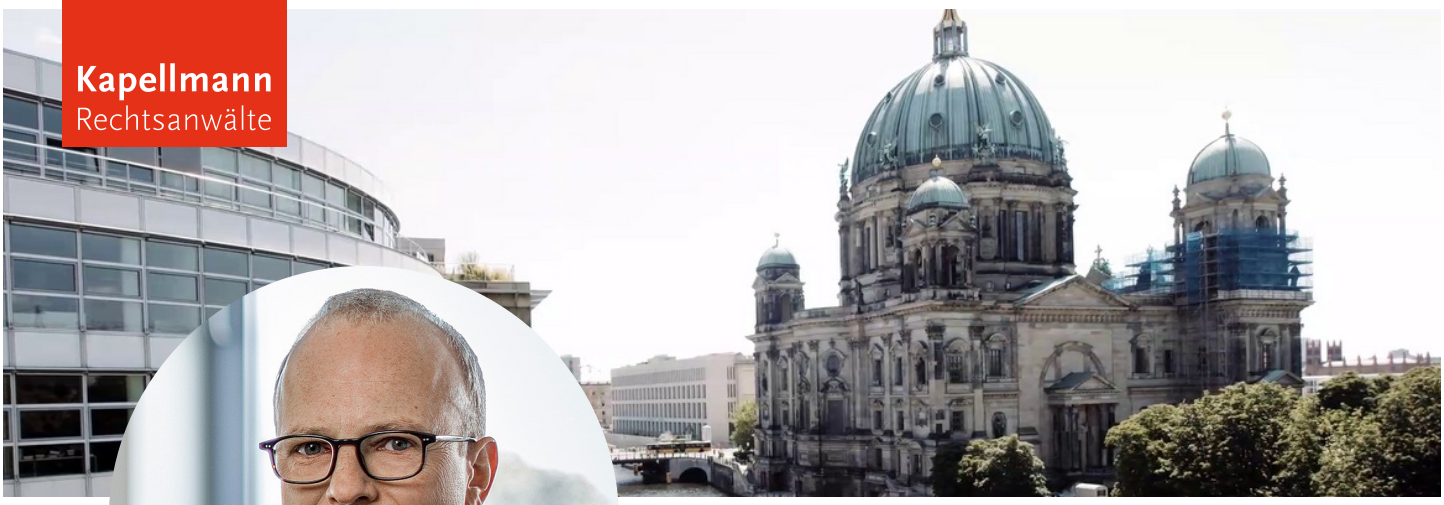
Kapellmann
Rechtsanwälte



Office Berlin

+49 30 399769-45

martin.lailach@kapellmann.de

Download business card - vCard (vcf)

Short profile - Download PDF

Prof. Dr Martin Lailach

Specialist lawyer for construction and architects' law

Martin advises on issues relating to construction and architects' law. Further key practice areas are real estate law, in particular, project development business, and subsidy law. His clients include property owners, construction companies, project developers and property developers.

What others say

„One of the most frequently recommended lawyers for construction law“
Handelsblatt/Best Lawyers® 'Germany's Best Lawyers 2025'

„Recommended lawyer for real estate law“
Legal 500 Germany 2025

Recent work

- Advising RALF SCHMITZ GmbH on all issues relating to property development business
- Advising the Livos Group on various transactions and project developments
- Advising Daimler Truck AG on the acquisition of land for a Global Parts Center in Halberstadt
- Advising LBB LandesBank Berlin on real estate law due diligence
- Advising hotels in Brandenburg and Mecklenburg-Vorpommern on subsidy law

Curriculum vitae

- Studied law in Göttingen and Geneva, 1987 to 1993
- Research assistant at the Institute for International Law at the University of Göttingen, 1993 to 1996
- PhD on international law, 1993 to 1996
- 6-month research placement at the United Nations in New York, 1994/95
- Legal clerkship at the Court of Appeal Berlin, 1996 to 1998
- Lawyer since 1998, at Kapellmann since 2001

Further qualifications and memberships

- Honorary professor at the Bauhaus- University of Weimar
- Frequent speaker at the BFW, Landesverband Berlin-Brandenburg

PRACTICE GROUPS

- **Construction and architects' law**
- **Real estate law**

SECTOR GROUPS

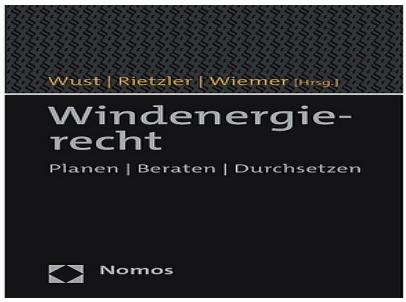
- **Project development**

EXPERTISE

- Construction contracts
- Law of architects and engineers
- Real estate law
- Public funding and subsidy law

PUBLICATIONS

Books and book contributions



- **Windenergierecht**

- **Praxisleitfaden Immobilienrecht**

Articles

2004

› **Lailach**, Gläubigern droht zum Jahresende Forderungsverlust, Immobilien Zeitung 2004, Nr. 10, S. 10

2003

› **Lailach**, Kann Auftraggeber vom Auftragnehmer regelwidrige Ausführungen verlangen?, BauR 2003, Heft 10, 1474

1995

› **Lailach**, The General Assembly's Request for an Advisory Opinion from the International Court of Justice on the Legality of the Threat or Use of Nuclear Weapons, Leiden Journal of International Law Bd. 8 (1995), 401 – 429

Miscellaneous

2009

› **Lailach**, Facility Management, in: Balensiefen/Bönker/Geiger/Schaller, Rechtshandbuch für die Immobilienpraxis, 1. Auflage 2009

› **Lailach**, Privates Baurecht, in: Balensiefen/Bönker/Geiger/Schaller, Rechtshandbuch für die Immobilienpraxis, 1. Auflage 2009

1998

› **Lailach**, Die Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit als Aufgabe des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen, Berlin 1998

1997

› **Lailach**, Key Resolutions of the United Nations General Assembly 1946 – 1996, Cambridge 1997 (hrsg. zus. mit Prof. Dr. D. Rauschning und K. Wiesbrock)

EVENTS

17.09.2019 | ZUSATZTERMIN! Roadshow: "EuGH killed the HOAI star" (Berlin/2) | › **Prof. Dr Martin Lailach** › **Andreas Berger** › **Dr Martin Jansen** | Berlin

Aufgrund der hohen Nachfrage haben wir uns entschlossen, für unsren Standort in BERLIN einen zweiten Termin festzulegen.

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit Urteil vom 4. Juli 2019 festgestellt, dass das Preisrecht der HOAI mit seinen verbindlichen Mindest- und Höchstsätzen gegen die Niederlassungsfreiheit verstößt (› **zum vollständigen Urteilstext**). Eine erste Einschätzung der Rechtsfolgen finden Sie in unserer FAQ-Liste.

Das Urteil wirft eine Vielzahl an Fragen zum künftigen Umgang mit der HOAI und der darauf bezugnehmenden Verträge auf, unter anderem:

- Welche Folgen ergeben sich für bestehende Verträge zwischen Auftraggebern und Architekten/Ingenieuren, insbesondere bei Stufenverträgen?
- Wie sollten neu abzuschließende Verträge ausgestaltet werden?
- Welche vergaberechtlichen Auswirkungen bzw. Spielräume ergeben sich aus dem Urteil?
- Wird der Gesetzgeber eine Neuregelung anstreben?

Diese Fragen stellen sich für private und öffentliche Auftraggeber ebenso wie für Architekten und Ingenieure. Wir laden daher herzlich zu unserer Informationsveranstaltung

„EuGH killed the HOAI star“

ein. Die Teilnahme ist kostenfrei. Im Rahmen der Veranstaltung geben wir zunächst einen Überblick über den konkreten Inhalt und die wesentlichen Folgen der Entscheidung des EuGH. Darüber hinaus wollen wir Wege aufzeigen, wie mit der neuen Rechtslage in der Praxis umgegangen werden kann.

Competencies: Law of architects and engineers

Register at: > **Nadja Beumer-Stresius**

Organizer: Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB

Address: SpreePalais am Dom, Anna-Louisa-Karsch-Straße 2, D-10178, Berlin

---

13.08.2019 | AUSGEBUCHT! Roadshow: "EuGH killed the HOAI star" (Berlin) | > **Prof. Dr Martin Lailach** > **Andreas Berger** | Berlin

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit Urteil vom 4. Juli 2019 festgestellt, dass das Preisrecht der HOAI mit seinen verbindlichen Mindest- und Höchstsätzen gegen die Niederlassungsfreiheit verstößt (> **zum vollständigen Urteilstext**). Eine erste Einschätzung der Rechtsfolgen finden Sie in unserer FAQ-Liste.

Das Urteil wirft eine Vielzahl an Fragen zum künftigen Umgang mit der HOAI und der darauf bezugnehmenden Verträge auf, unter anderem:

- Welche Folgen ergeben sich für bestehende Verträge zwischen Auftraggebern und Architekten/Ingenieuren, insbesondere bei Stufenverträgen?
- Wie sollten neu abzuschließende Verträge ausgestaltet werden?
- Welche vergaberechtlichen Auswirkungen bzw. Spielräume ergeben sich aus dem Urteil?
- Wird der Gesetzgeber eine Neuregelung anstreben?

Diese Fragen stellen sich für private und öffentliche Auftraggeber ebenso wie für Architekten und Ingenieure. Wir laden daher herzlich zu unserer Informationsveranstaltung

„EuGH killed the HOAI star“

ein. Die Teilnahme ist kostenfrei. Im Rahmen der Veranstaltung geben wir zunächst einen Überblick über den konkreten Inhalt und die wesentlichen Folgen der Entscheidung des EuGH. Darüber hinaus wollen wir Wege aufzeigen, wie mit der neuen Rechtslage in der Praxis umgegangen werden kann

Competencies: Law of architects and engineers

Register at: > **Nadja Beumer-Stresius**

Organizer: Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB

Address: SpreePalais am Dom, Anna-Louisa-Karsch-Straße 2, D-10178, Berlin

---

16.03.2018 | Verzögerungen am Bau: Vorsorge- und | > **Prof. Dr Martin** | Berlin

10.05.2018	Verzögerungen am Bau: Vorsorge- und Reaktionsmöglichkeiten des Bauherrn	Prof. Dr. Martin Lailach	Berlin

Inhaltliche Schwerpunkte:

Grundlagen: Verzug und Behinderungen

- Ausführungs- und Vertragsfristen (Bauzeitpläne, etc.)
- Störungen des Bauablaufs, Behinderungen
- Verzug des Auftragnehmers
- Terminfortschreibung

Ansprüche des Auftraggebers

- Schadensersatz
- Vertragsstrafe

Ansprüche des Auftragnehmers

- Bauzeitverlängerung
- Entschädigungs- und Schadensersatzanspruch

Prozessuale) Durchsetzung von Bauzeitansprüchen

Competencies: Construction contracts

Organizer: BBA - Akademie der Immobilienwirtschaft e.V.

Address: Berlin

Show all events

NEWS

Handelsblatt / Best Lawyers: Die besten Anwälte Deutschlands 2025

1. Auflage „Wust | Rietzler | Wiemer: Windenergierecht" erschienen

Handelsblatt / Best Lawyers: Die besten Anwälte Deutschlands 2024

Handelsblatt / Best Lawyers: Kanzlei des Jahres für Baurecht 2023

Kapellmann unterstützt Daimler Truck bei der Errichtung eines neu

Handelsblatt / Best Lawyers: 46 Kapellmann-Anwälte ausgezeichnet

Handelsblatt / Best Lawyers: Kapellmann ist Kanzlei des Jahres für Bau

Handelsblatt / Best Lawyers: Kapellmann ist Kanzlei des Jahres für Öffe

Handelsblatt Best Lawyers 2019: 32 Kapellmann-Anwälte ausgezeich

en Logistik standorts

rech t

ntlic hes Wirt scha ftsr echt

net